

## **1. Änderung vom 03.09.2020** mit Ergänzungen Schützengau Amberg zu den Richtlinien für Ligenkämpfe LG und LP 2020/2021

Aufgrund der besonderen Situation der Covid 19 Pandemie gilt ergänzend zu den Richtlinien der Ligenkämpfe LG /LP 2020 /2021 ( Stand 19.07.2020 ):

### **Ergänzung zu 3.3.2: Wettkampfabwicklung**

Die Mannschaftsführer können den Wettkampf als Fernwettkampf absprechen (bis einschließlich Bezirksoberriga).

Wird der Wettkampf als Fernwettkampf durchgeführt, schießt jeder Verein den Kampf zum **abgesprochenen Zeitpunkt** auf **seinem eigenen Stand**. Seitens des gegnerischen Vereins kann eine Person zur Beaufsichtigung entsandt werden, die die Durchführung beaufsichtigt.

### **Ergänzung zu 4.6.1: Berechtigungskarte des OSB**

Bei Fernwettkämpfen zeichnet der Mannschaftsführer die Berechtigungskarte der eigenen Schützen mit Datum und **Zusatz „FW“** ab.

**In den Breitensportligen E (gemischte Mannschaften) und G (Auflage) des Schützengauges Amberg werden auf Berechtigungskarten des OSB verzichtet und vielmehr auf Vertrauensbasis die Wettkämpfe durchgeführt.**

### **Ergänzung zu 5.2: Austragung mit gegenseitigen Besuchen**

**zu 5.2.1:** siehe 3.3.2 (Die Begegnung zweier Mannschaften muss **grundsätzlich an einem Tag und zur selben Zeit** auf dem gleichen Stand stattfinden).

**zu 5.2.2:** bei Fernwettkämpfen stellt jeder Verein seine eigenen Scheiben.

**zu 5.2.5:** bei Fernwettkämpfen meldet die **Gastmannschaft** ihre Ergebnisse der **Heimmannschaft** zur Eingabe in den Onlinemelder.

**zu 5.3: Aufgaben der Mannschaftsführer**

Bei Fernwettkämpfen **unterzeichnet die entsandte Person** den Ergebniszettel

Jeder Mannschaftsführer ist für die Eintragungen mitverantwortlich. Das Ergebnis und die ordnungsgemäße Durchführung werden hiermit bestätigt. Nachträgliche Reklamationen sind nicht mehr möglich.

### **Ergänzung zu 7. Allgemeine Bestimmungen**

**zu 7.2:** wird bei **Fernwettkämpfen keine Person zur Beaufsichtigung** entsandt, ist **kein Einspruch** möglich.

Einsprüche, die in der Regel schriftlich einzubringen sind, werden von einem durch den Landesverband fallweise aufzustellenden Schiedsgericht behandelt und von diesem bei Ausschluss des Rechtsweges endgültig entschieden.